Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 52 (1958)
Heft: 1

Nachwort: An unsere Abonnenten!
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

der Westmächte, einer Verständigung zwischen Amerika und der Sowjetunion über den Orient das Wort redet. Auf alle Fälle läßt sich die Sowjetunion nicht mehr aus der kommenden Neugestaltung Vorderasiens ausschalten, weder politisch noch wirtschaftlich. Und wenn auch die Ende Dezember in Kairo abgehaltene Konferenz von Vertretern afrikanischer und asiatischer Freiheitsbewegungen keinen amtlichen Charakter trug, so täten die Westmächte doch sehr übel daran, wenn sie die scharf antikolonialistischen und antiimperialistischen Beschlüsse der Konferenz und das mit eindrücklicher Vorbehaltlosigkeit abgegebene Hilfsversprechen des sowjetischen Delegationsführers an alle unterentwickelten Länder nicht ernst nähmen. Eine Studie, die das amerikanische Außenministerium unlängst veröffentlicht hat, stellt selber fest, daß die Sowjetunion an zehn unterentwickelte Länder in den letzten zweieinhalb Jahren Wirtschaftshilfe in einem Betrag geleistet hat, der die amerikanische Wirtschaftshilfe an diese Länder erheblich übersteigt (1,5 Milliarden Dollar gegen 900 Millionen) – von den besseren Bedingungen, unter denen die sowjetische Hilfe geleistet wurde, ganz zu schweigen.

Alles in allem: Der amerikanisch-westmächtlichen Druck- und Drohpolitik, die es kalt entschlossen auf einen kriegerischen Zusammenprall der beiden großen Machtlager ankommen läßt, ja ihm mindestens unbewußt entgegentreibt, erwächst in den «nichtfestgelegten», zumeist wirtschaftlich und kulturell zurückgebliebenen Ländern eine zunehmend besser organisierte Gegenkraft, die sich immer mehr auf die Sowjetunion und dazu auf China hin ausrichtet. Wir zählen darauf, daß diese Kraft – die von «Heiden» aller Art und Mohammedanern verkörpert wird –, zusammen mit der rüstungsgegnerischen Revolte in den westlichen Ländern selbst dazu beitragen werde, der Sache des Friedens und der sozialen Neuordnung im «christlichen» Abendland während des vor uns liegenden Jahres eine tüchtige Strecke Weges weiterzuhelfen.

11. Januar. *Hugo Kramer*

An unsere Abonnenten!

Diesem Heft liegt ein Einzahlungsschein bei. Wir bitten Sie höflichst um Einzahlung des Abonnementsbetrages für 1958 (jährlich Fr. 20.—, halbjährlich Fr. 10.—, vierteljährlich Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 21.—, halbjährlich Fr. 10.50). Der Einzahlungsschein liegt aus technischen Gründen der g a n z e n Auflage bei. Wer uns den Abonnementsbetrag schon überwiesen hat, möge vielleicht den Schein gelegentlich für einen freiwilligen Beitrag benützen, wofür wir zum voraus herzlich danken. Probehefte zur Werbung von neuen Abonnenten werden von der Administration gerne unentgeltlich zugestellt.